Hasspostings auf Facebook

0.1 Sachverhalt

Politikerin wurde auf Facebook beileidigt.

Rechtsanspruch des Opfers:

- Gegen Täter
- Aber auch gegen Facebook
 - Facebook sollte Posting löschen.
 - Äusserung sollte weltweit gelöscht werden.
 - Inhaltsgleiche Äusserungen sollten ebenfalls verhindert werden.

0.2 Rechte des Opfers

• Menschliche Würde

0.3 Rechte des Täters

• Meinungsfreiheit

0.4 Rechte von Facebook

- Meinungsfreiheit
- Eigentum

0.5 Ist der Rechtsanspruch gerechtfertigt?

Rechtsinformationssystem des Bundes:

- https://www.ris.bka.gv.at
- Stammt vom Justizministerium.
- URL noch alt, da sie im Gesetz steht!

Europäische Grundrechte Charta (seit 2010)

- Kapitel 8: Schutz personenbezogener Daten
- Grundrechte: EU, Europarat, Staatsgrundgesetz

E-Commerce-Gesetz

• Paragraph $0? \to \text{Wie das Gesetz entstanden ist (Regelungsgeschichte)}$.

Zivilrecht ist immer Bundesrecht in Österreich. Territoriale Anwendbarkeit des Öst. Rechts

- Internet: Hat das Unternehmen eine Niederlassung in Europa
- Facebook in Irland
- Auswirkungen weltweit, da Postings überall gelöscht

1 Österreichisches Recht

Das Öst. Recht besteht aus Gesetzen und Judikatur, der Umsetzung der Gesetze.

Recht

- Zivilrecht (zwischen zwei vor dem Gesetz gleichen natürliche Personen).
 - OSH
- Strafrecht (Das Gegenüber ist der Staat. Rechtswidriges Verhalten.)
 - OSH
- Öffentliches Recht (Hierarchische Beziehung, Baurecht, Naturschutz, Gewerberecht)
 - VwGH oder manchmal VfGH (wenn Verfassungsrecht betroffen)
- Gesetze
 - Bundesrecht
 - Landesrecht
- Judikatur

1.1 Entstehung von Gesetzen

- Ministerium macht Vorschlag.
 - Ministerium bringt es zur Regierung.
 - Regierung diskutiert \rightarrow Einstimmigkeitsgrundsatz.
 - Regierungsvorschlag \rightarrow Nationalrat (183 Abgeordnete, Parlament).
 - Wird diskutiert \rightarrow Ergebnis muss einfache Mehrheit sein.
 - Gesetz kommt meist in den Bundesrat (Vertreter der Länder, föderaler Staat).
 - Gesetz wird unterschrieben von Kanzler und Bundespräsident und im Bundesgesetzblatt kundgemacht.
- Abgeordnete machen Vorschlag.
- Volk macht Vorschlag (Vorlksbegehren).
- Bundesrat macht Vorschlag.

1.2 Judikatur

- Was auf Grundlage der Gesetze entschieden wird
- Anwendung der Gesetze
- Erfolgt durch 3 Höchstgerichte
 - VFGH (Verfassungsgerichtshof)
 - VwGH (Verwaltungsgerichtshof)
 - OGH (oberster Gerichtshof)

2 Die Verfassung

- 1920 / 1929 (Position des Bundespräsidenten stärker ausgestaltet)
- Über dem einfachen Gesetz.
- Grundrechte (Meinungsfreiheit, Religionsausübung, **Datenschutz**, Eigentum ..).

 \bullet Grundrechte stehen im Staatsgrundgesetz (Verfassungsrang)